

Datenschutzhinweise für Beteiligte an Bauprojekten

Wir freuen uns darüber, dass wir zusammen mit Ihnen ein Bauprojekt durchführen können. Wir möchten Sie mit diesem Dokument über die Verarbeitungen personenbezogener Daten, welche im Rahmen des Bauprojektes stattfinden, aufklären:

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrecht ist die

CLP GmbH
Carl-Spaeter-Str. 2i
56070 Koblenz

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Um ein Bauprojekt durchzuführen ist vor allem eine gute Koordination und viel Absprache notwendig. Dazu verarbeiten wir von Ihnen Personenstammdaten sowie Kontaktdaten. Manchmal vereinbaren wir auch Termine mit Ihnen, dann verarbeiten wir zu diesem Zweck Termindaten.

Im Rahmen der Projektbearbeitung ist ggf. die Hinzuziehung weiterer projektbeteiligter Fachingenieure und ausführender Firmen, sowie Sachverständiger erforderlich. In diesen Fällen geben wir entsprechende Kontaktdaten weiter, zu dem kann es zu Speicherung von Kontaktdaten nach Projektende in der Adressdatenbank kommen. Diese Speicherung wird für zukünftige Projekte notwendig, sofern keine Löschung der Daten gefordert wird.

Vereinzelt speichern wir außerdem Kontaktdaten nach Projektende in unserer Lieferantendatenbank, wenn wir Sie gerne für kommende Projekte erneut beauftragen würden.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung innerhalb des Bauprojektes ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Die Verarbeitung der Daten ist erforderlich, um das Projekt erfolgreich abzuwickeln.

Außerdem können Aufbewahrungspflichten nach der Abgabenordnung oder dem HGB entstehen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Emails und Daten zu buchhalterischen Zwecken. Dann ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

Außerdem speichern wir projektbezogene Daten auch noch zum Zweck der Beweisführung im Falle von Rechtsstreitigkeiten. In diesen Fällen ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse hierbei besteht in der Abwehr von Rechtsansprüchen.

Außerdem ist die Rechtsgrundlage für die Speicherung Ihrer Kontaktdaten in unserer Adressdatenbank Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist hierbei die schnelle Auffindbarkeit geeigneter Projektpartner.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Für die anfallenden Daten entstehen, je nach Verwendungszweck, unterschiedliche Speicherfristen.

Alle in der Projektdokumentation enthaltenen Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert.

Daten mit buchhalterischer/steuerlicher Relevanz werden 10 Jahre nach Abgabenordnung gespeichert.

Alle Emails, welche nicht unter die beiden o.g. Kategorien fallen, werden gemäß HGB für 6 Jahre gespeichert.

Bei den Kontaktdaten in unserer Adressdatenbank erfolgt nach Ablauf von 2 Jahren zum Jahresende eine Prüfung, ob eine weitere Speicherung unsererseits in unserem Interesse liegt. Dies kann der Fall sein, wenn wir Sie für weitere Projekte beauftragt haben oder ein laufendes Projekt mit Ihnen besteht.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Ihre Kontaktdaten oder Daten im Rahmen der Projektdokumentation an andere Projektbeteiligte bzw. den Projektauftraggeber weitergegeben.

Die buchhalterisch relevanten Daten geben wir außerdem an unseren Steuerberater und in Folge dessen auch an die Finanzbehörden weiter. Ebenfalls erhält möglicherweise ein Wirtschaftsprüfer Einsicht.

Je nach Zahlungsmodalitäten erhält außerdem möglicherweise unsere Bank ihre Kontoverbindung, vor allem wenn es sich um eine Personengesellschaft handelt.

Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Unsere Datenschutzbeauftragte

Unsere Datenschutzbeauftragte im Unternehmen erreichen Sie unter

ProSec Networks e.K.
– Datenschutzbeauftragter CLP –
Robert-Koch-Straße 1-9
56751 Polch
E-Mail: dp@prosec-networks.com

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.